

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde  
Letschin-Oderbruch  
Juni bis August 2026

## WARUM LIEBE ICH DIE BIBEL?

(Ein Text von Fulbert Steffensky/geb. 1933/bis 1998 Professor für Religionspädagogik an der Universität Hamburg)

Vor Jahren ist mir während einer Tagung meine Bibel gestohlen worden. Zwar beglückwünsche ich den Dieb zu seinem guten Geschmack, aber es hat mich geschmerzt. Meine alte tröstende und verstörende Begleiterin war weg. Was haben wir an der Bibel? Mit der Bibel haben wir weniger, als wir denken, und wir haben mehr als wir denken können. Wer kann schon denken, dass einst das Recht wie Wasser fließen wird? Wer kann schon denken, was die Offenbarung sagt: „Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird sein“? Wer kann schon denken, was der Prophet Jesaja verheißt? Dass einmal eine Zeit kommt, in der die Völker verlernt haben, wie man Krieg führt und in der die Schwerter zu Pflugscharen umgeschmiedet sind! Denken kann man nur, was die Argumente uns zu denken erlauben, nämlich, dass es Kriege immer geben wird; dass die Armen arm und die Toten tot bleiben. Das wunderbare an der Bibel ist, dass sie uns ständig in Widersprüche verwickelt. Sie widerspricht unserer Hoffnungslosigkeit, sie widerspricht unserer Bosheit. Sie ist eine gute Lehrerin, sie lässt uns nie dort, wo wir gerade sind. Lehren heißt, jemanden in Widersprüche verwickeln, und das tut diese alte Lehrerin dauernd. Sie führt uns dahin, wo wir noch nicht sind. Sie bildet uns, sie bildet unser Herz und unser Gewissen. Bildung ist die Arbeit, in der wir der eigenen Dumpfheit entkommen. Es gibt aber keine Bildung ohne das Gespräch mit einer anderen Stimme als der eigenen. Die Haupt – stimme, auf die wir hören, ist die dieser alten Lehrerin.... Im zweiten Buch der Könige wird uns folgende Geschichte erzählt: Das Leben des Propheten Elia geht zu Ende. Er ist unterwegs mit seinem Lieblingsjünger Elisa. Sie kommen an den Jordan, der angeschwollen ist. Elia schlägt mit seinem Mantel auf das Wasser, und sie passieren den Fluss trockenen Fußes. Dann kommt der Todeswagen, der Elia entführt. Seinem Jünger Elisa hat er seinen Mantel zurückgelassen. Dieser geht zurück, er kommt wieder an den Jordan, und er schlägt mit dem Mantel

des Propheten auf das Wasser. Das Wasser teilt sich wie bei Elia, und der Jünger geht wie mit Elia ungefährdet durch den Fluss. Elisa hat ein Vermächtnis, er hat die Kraft und den Mantel des großen Meisters. Bei seiner künftigen Lebensarbeit ist er nicht mehr nur auf die eigene Kraft, auf den eigenen Mut angewiesen. Er hat den Geist des Propheten geerbt. Er braucht sich nicht mehr nur an sich selber zu wärmen. Er hat den Mantel des Toten. Die biblischen Geschichten sind die Lebensmäntel, die uns Gott genäht hat und die uns die Toten hinterlassen haben. Man kann sich in sie hüllen, wenn das eigene Glaubenshemdchen gar zu kurz oder zerschlissen ist. Vielleicht liest mein Bibeldieb diese Geschichte und bringt mir mein altes Buch zurück. Vielleicht ist es ihm selbst aber lieb und wichtig geworden. Dann mag er es behalten.

Einen gesegneten Sommer wünscht Ihnen Ihr  
Frank Schneider

## Gottesdienste Juni bis August

<b>07.06.2026</b> 1.Sonntag n.Trinitatis	<b>11.00 Uhr</b> Ortwig
<b>14.06.2026</b> 2.Sonntag n.Trinitatis	<b>14.00 Uhr</b> <b>Jubelkonfirmation</b> Letschin Kirchsaa/A    anschl. Kaffeetafel
<b>21.06.2026</b> 3. Sonntag n.Trinitatis	<b>11.00 Uhr</b> Sophienthal
<b>28.06.2026</b> 4.Sonntag n.Trinitatis	<b>11.00 Uhr</b> Groß Neuendorf / A
<b>05.07.2026</b> 5.Sonntag n.Trinitatis	<b>09.00 Uhr</b> Kienitz / A
<b>12.07.2026</b> 6.Sonntag n.Trinitatis	<b>11.00 Uhr</b> Ortwig / A
<b>19.07.2026</b> 7.Sonntag n.Trinitatis	<b>11.00 Uhr</b> Letschin Kirchsaa
<b>26.07.2026</b> 8.Sonntag n.Trinitatis	<b>09.00 Uhr</b> Sophienthal
<b>02.08.2026</b> 9.Sonntag n.Trinitatis	<b>11.00 Uhr</b> Groß Neuendorf
<b>09.08.2026</b> 10.Sonntag n.Trinitatis	<b>11.00 Uhr</b> Kienitz
<b>16.08.2026</b> 11.Sonntag n.Trinitatis	<b>11.00 Uhr</b> Ortwig
<b>23.08.2026</b> 12.Sonntag n.Trinitatis	<b>11.00 Uhr</b> Letschin Haus Hanna
<b>30.08.2026</b> 13.Sonntag n.Trinitatis	<b>14.00 Uhr Familiengottesdienst/ Schuljahresbeginn</b> Letschin Kirchsaa
<b>05.09.2026</b> Samstag	<b>17.00 Uhr musikalischer Gottesdienst Kienitz            mit anschl. Kirchbergfest</b>

A=Abendmahl

## Einladung zum Friedensgebet

Es findet jeweils am Mittwoch um  
18.00 Uhr im Kirchsaal in Letschin statt.



Allmächtiger, gütiger und barmherziger Gott,  
mit allen Menschen guten Willens bitten wir  
um Frieden in dieser Welt.

Rühre du die Herzen der Menschen an  
und gib Gedanken des Friedens und der Versöhnung.  
Erfülle die Menschen mit Ehrfurcht  
vor dem Leben eines jeden Einzelnen,  
vor dem Leben aller Völker, Religionen und Nationen und vor  
dem Geschenk der Schöpfung.

Gib, dass der Wille zum Frieden den Hass überwindet  
und Rache der Versöhnung weicht.

Lass die Menschen erfahren, dass sie alle  
deine Kinder und Geschwister sind,  
denen du deine Liebe schenkst.

Und lass uns selbst in dieser Liebe leben.

Gütiger Gott, mache mich und alle Menschen  
zum Werkzeug deines Friedens.

Amen

Europakloster Gut Aich

## Termine Juni

Dienstag	02.06.26	14.30 Uhr	Frauenkreis in Letschin
Dienstag	02.06.26	19.00 „	GKR-Sitzung in Ortwig
Donnerstag	11.06.26	14.00 „	Gemeindekreis in Kienitz
Donnerstag	18.06.26	14.30 „	Gemeindekreis in Ortwig
Dienstag	23.06.26	16.00 „	Mitarbeiterkreis

## Kinderstunden im Pfarrhaus Letschin

Mittwoch	03.06.26	16.00 Uhr
Mittwoch	17.06.26	16.00 Uhr

## Regionale Termine

Freitag, 5. Juni - 18 Uhr Schinkelkirche Neuhardenberg:  
Jugendgottesdienst in Neuhardenberg mit Einführung der  
Jugendreferentin Lena Klapp der Regionen Seelow & Bad Freienwalde

Samstag, 6. Juni - 13 Uhr: Schinkelkirche Neuhardenberg: Biker-  
Gottesdienst mit den Oderdammis

Freitag, 12. Juni - 22 Uhr: Taizé-Andacht in Neuküstrinchen

Samstag, 13. Juni - Kirchturmfest in Hohenjesar

Sonntag, 21. Juni - ab 15.30 Uhr in der Dorfkirche Lietzen:  
Chorjubiläum „60 Jahre Kirchenchor unter der Ltg. von Kantorin a. D.  
Barbara Krüger“ mit Kaffee u. Kuchen, Grüße und Rückblicke, 17 Uhr  
Paul-Gerhard-Konzert

Samstag, 27. Juni - 18 – ca. 20 Uhr, Kirche Alt Rosenthal: „Mahlzeit“ –  
Geistliche Texte zum Hören. Gute Musik mit ZugVentil. Selbstgekochtes  
zum Probieren. Um Anmeldung wird gebeten 03346 8935.

Montag, 29. Juni - 18 Uhr: Musikalische Abendandacht in Neuentempel

Denkt an die  
**Gefangenen**, als wäret  
ihr **mitgefangen**;

denkt an die  
**Misshandelten**,  
denn auch ihr lebt  
noch in eurem  
**irdischen Leib!** «

HEBRÄER 13,3

Monatsspruch

**JUNI**

**2026**



**Komm,  
wir springen über  
Mauern**

**5. Juni - 18 Uhr**

**Schinkelkirche Neuhardenberg**

**Jugendgottesdienst**

**mit Einführung der neuen Jugendreferentin Lena Klapp  
und anschließendem netten Beisammensein**


AM 7. JUNI 2026 UM 11 UHR IN DER KIRCHE  
HOHENWALDE BEI FRANKFURT (ODER)



# SIMSON GOTTES- DIENST



**SPIRIT UND SIMSON:  
WIR FEIERN UND  
FAHREN ZUSAMMEN  
ANSCHLIEßEND  
IMBIß UND MUSIK**

 **ERZLEICHT WILKOMMEN AN  
ALLEM ZWEIFÄHRLER!**



**Kontakt: Pfarrerin Susi Naack**  
Tel.: 03771 2224 210  
susie.naack@evk-nrh.de  
http://www.evknrh.de

## Goldene / Diamantene Konfirmation 2026

In unserer Kirchengemeinde wird die Goldene und Diamantene Konfirmation im Abstand von zwei Jahren gefeiert. Wir laden ganz herzlich dazu ein.

Wer zu den Konfirmandenjahrgängen 1975 und 1976 bzw. 1965 und 1966 gehört und an der Goldenen oder Diamantenen Konfirmation teilnehmen möchte, kann sich im Pfarramt Letschin anmelden.

**Der Gottesdienst zur Goldenen bzw. Diamantenen Konfirmation findet am Sonntag, den 14. Juni um 14.00 Uhr im Letschiner Kirchsaal statt.**

Nach dem Gottesdienst laden wir zum gemeinsamen Kaffeetrinken ein.

Um Kaffee- und Kuchenspenden wird gebeten.

Bitte geben Sie diese Einladung gerne weiter.





©Antje Wiese



Vorstellung der Konfirmanden Ella Wiese und Anton Zickerick am 29.03.2026 in Groß Neuendorf

Der Konfirmationsgottesdienst fand am 24.05.2026 um 10:00 Uhr in der Wilhelmsauer Kirche statt.

## Termine Juli

Donnerstag	02.07.26	14.00 Uhr	Gemeindekreis in Kienitz
Dienstag	07.07.26	14.30 „	Frauenkreis in Letschin
Dienstag	07.07.26	19.00 „	GKR-Sitzung in Letschin
Donnerstag	09.07.26	14.30 „	Gemeindekreis in Ortwig
Dienstag	21.07.26	16.00 „	Mitarbeiterkreis

## Kinderstunden im Pfarrhaus Letschin

Mittwoch 01.07.26 16.00 Uhr



## Gemeindefußballturnier

Am Mittwoch, den 08. Juli 2026 laden wir recht herzlich ein zum Gemeindefußballturnier um 18.00 Uhr auf dem Kienitzer Sportplatz. Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt.

## Regionale Termine

Freitag, 3. Juli, 15.30 bis 19 Uhr, Kirche und Pfarrhof Neuentempel: Fest für Groß und Klein zum Ende des Schuljahres. Kuchen, Grillen, Getränke, Basteln, „Wir bauen ein Schutztipi“....

Um 19 Uhr Sommersegen am Schutztipi.

Samstag, 4. Juli - Jugendtag in Neutrebbin

Freitag, 10. Juli - 22 Uhr: Taizé-Andacht in Neuküstrinchen

Sonntag, 12. Juli - 14.30 Uhr: Einladung zum Kirchweihfest der Katholischen Kirchengemeinde nach Golzow

Samstag, 18. Juli - 18 Uhr, in Alt Rosenthal: Gebet zum Abendläuten (mit ZugVentil)

Montag, 20. Juli - 10 Uhr Schinkelkirche Neuhardenberg: Gottesdienst zum Gedenken an die Beteiligten des 20. Juli 1944

Es ströme aber  
das **Recht** wie  
**Wasser** und die  
**Gerechtigkeit**  
wie ein **nie**  
**versiegender**  
**Bach.** «

AMOS 5,24

Monatsspruch  
**JULI**

**2026**



## Singerüste

**09. - 12. Juli 2026 – der Ferienstart**

### **Thema: Noah**

Alle Schüler im Grundschulalter mit Freude am Singen sind zur Singerüste in Neutrebbin eingeladen. Gleich nach dem Zeugnistag geht es los. Geschlafen wird in Zelten im Pfarrgarten. Drei Tage lang wird ein Musical einstudiert. Dieses wird am Sonntag dem 12. Juli in unserer Kirche aufgeführt.

Interessierte Eltern geben bitte im Pfarrbüro oder über die Christenlehre Bescheid.

Anmeldung bitte bis zum 25. Juni 2026  
Mail: [pfarramt-neutrebbin@gmx.de](mailto:pfarramt-neutrebbin@gmx.de)





# Sommer-Orgelkurs

des ev. Kirchenkreises Oderland-Spree

für Anfänger & Fortgeschrittene

vom 11.-18. Juli 2026

in Seelow, Friedersdorf &  
Neuhardenberg

mit Kantorin Anja Liske-Moritz,  
Seelow &  
KMD Peter-Michael Seifried,  
Jerusalem



Infos zur Anmeldung: QR-Code scannen  
oder anrufen unter 01773521838

## Termine August

Dienstag	04.08.26	14.30 Uhr	Frauenkreis in Letschin
Donnerstag	06.08.26	14.00 „	Gemeindekreis in Kienitz
Donnerstag	13.08.26	14.30 „	Gemeindekreis in Ortwig
Dienstag	18.08.26	16.00 „	Mitarbeiterkreis

## Urlaub Pfarrer Schneider

Vom 04. bis 26. August ist Pfarrer Schneider im Urlaub.

### Vertretung:

Pfarrerinnen Rahel Charlotte Mielke

Ev. Pfarramt Neuentempel, Poststr. 6

Tel. 03346 / 8935 oder 0172 80 61 307

## Regionale Termine

Freitag, 14. August - 22 Uhr: Taizé-Andacht in Neuküstrinchen

Samstag, 29. August - 18 Uhr: Musikalische Abendandacht in Falkenhagen

Samstag, 15. August - 18 Uhr in Alt Rosenthal: Gebet zum Abendläuten (mit ZugVentil)



**Jesus Christus**

spricht: Ich bin

gekommen, damit

sie das **Leben**

haben und es in

**Fülle** haben. «

JOHANNES 10,10

Monatsspruch

**AUGUST**

**2026**

# KIJUHODI

**Diakonie**  
Stark für 



- Zeit schenken
- gemeinsame Unternehmungen
- Entlastung im Alltag
- einfach Dasein

**Wir bieten Ihnen Unterstützung durch unsere ehrenamtlichen Familienbegleiter\*innen**



# KIJUHODI

**Diakonie**  
Stark für 

## **Gespräche, Aktionen, Beraten & Zeit verschenken**

Qualifizierte ehrenamtliche Familienbegleiter\*innen unterstützen und begleiten ihre Tochter/ihren Sohn

Voraussetzung: bei ihrem Kind muss eine schwere Erkrankung (lebensverkürzend) festgestellt worden sein.

Eine Begleitung ist schon ab Diagnosestellung möglich.

**Unsere Familienbegleiter\*innen stehen unterstützend an ihrer Seite und sind bei Bedarf auch für das Geschwisterkind da. Sie entlasten punktuell bei alltäglichen Dingen & Fragen.**

**Diese Unterstützung ist für Sie kostenfrei.**

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst MGL

Tel: 03341 - 3059032

E-Mail: [info-hospiz-mgl@diakonie-ols.de](mailto:info-hospiz-mgl@diakonie-ols.de)

# "Sehnsucht nach Leben"



Bist du oft traurig und fühlst dich allein oder hast andere psychische Probleme?  
Dann komm zu unser Selbsthilfegruppe!



## Du bist nicht allein!

Wir treffen uns jeden  
**Donnerstag**  
**von 17:00 – 19:00 Uhr**  
In Seelow im Diakoniegebäude  
in der Feldstraße 3  
(z.B. zur Gesprächsrunde  
oder zum Spieleabend)

## Selbsthilfegruppe "Sehnsucht nach Leben"

Ansprechpartner:

**Michael Hagen** Tel. 0162 - 35 97 95 2

**Rita Kaatz** Tel. 033475 - 57 97 15



E-Mail: [shg.sehnsucht.nach.leben.seelow@gmail.com](mailto:shg.sehnsucht.nach.leben.seelow@gmail.com)

## Geburtstage

Wir wünschen allen Geburtstagskindern der Monate Juni, Juli und August Gottes Segen.

Von Anfang an habe ich euch getragen,  
seit eurer Geburt Sorge ich für euch.

Ich bleibe derselbe;

ich werde euch tragen bis ins hohe Alter, bis ihr grau werdet.

Ich, der Herr, habe es bisher getan, und ich werde euch auch in Zukunft tragen und retten.

### Jesaja 46,3b-4

## Letschin

Richert Gertrud	03.06.	91 Jahre
Butz Gertrud	04.06.	97 Jahre
Wolter Karin-Heide	07.06.	84 Jahre
Schneider Martina	09.06.	82 Jahre
Birlem Hans Joachim	12.06.	71 Jahre
Abend Jutta	13.06.	72 Jahre
Osterburg Kai-Detlev	14.06.	70 Jahre
Bloch Christa	15.06.	82 Jahre
Makowka Rita	17.06.	73 Jahre
Welk Marianne	17.06.	73 Jahre
Romppel Peter	23.06.	70 Jahre
Pathe Karl	27.06.	91 Jahre
Brill Ingeborg	29.06.	79 Jahre
Lehmann Irmgard	08.07.	90 Jahre
Kubusch Irene	10.07.	92 Jahre
Köppe Dieter	15.07.	84 Jahre
Hasselbach Udo	27.07.	77 Jahre
Schmeer Helene	28.07.	88 Jahre
Klitzke Edith	30.07.	79 Jahre
Marschler Sieglinde	31.07.	75 Jahre
Lucask Christa	31.07.	86 Jahre

Gläsing Gerda	02.08.	94 Jahre
Eichhorn Bärbel	03.08.	79 Jahre
Hackbarth Erna	03.08.	92 Jahre
Wercham Monika	11.08.	74 Jahre
Keil Lucie	12.08.	89 Jahre
Neumann Ingeburg	13.08.	91 Jahre
Strenge Sigrid	17.08.	85 Jahre
Augustin Rosemarie	18.08.	77 Jahre
Hanf Ursula	24.08.	85 Jahre
Jehser Liselott	27.08.	88 Jahre
Schulz Waltraud	31.08.	86 Jahre

### **Kienitz / Sophienthal**

Lange Angelika	12.07.	71 Jahre
West Detlef	28.07.	71 Jahre
Böttcher Monika	30.07.	71 Jahre
Rauer Brigitte	01.08.	84 Jahre
Merten Hartmut	05.08.	74 Jahre

### **Groß Neuendorf / Ortwig**

Dix Wolfgang	04.06.	78 Jahre
Sternecker Günther	06.06.	78 Jahre
Kluck Irmgard	17.06.	79 Jahre
Rindfleisch Karin	14.07.	77 Jahre
Matthes Karin	24.07.	74 Jahre
Matthes Dirg	31.07.	73 Jahre

## Beerdigungen



Günter Pixberg                      verstorben am 11.02.2026  
Im Alter von 83 Jahren

Marie-Luise Kneesch                verstorben am 04.03.2026  
Im Alter von 81 Jahren

Annelies Lehmann                  verstorben am 21.03.2026  
Im Alter von 82 Jahren

Edelgard Nieguth                  verstorben am 02.04.2026  
Im Alter von 82 Jahren

Ruth Röseke                        verstorben am 22.04.26  
im Alter von 87 Jahren

Helga Juhrsch                      verstorben am 24.04.2026  
Im Alter von 88 Jahren

Betty Conrad                        verstorben am 03.05.2026  
Im Alter von 88 Jahren

**Bleib mir nah auf dieser Erden, bleib auch,  
wenn mein Tag sich neigt,  
wenn es nun will Abend werden und die  
Nacht herniedersteigt.**

**Lege segnend dann die Hände  
mir aufs müde schwache Haupt,  
sprich: „Mein Kind, hier geht´s zu Ende;  
aber dort lebt, wer hier glaubt.“**

Ev. GB 406, Vers 5 (Bei dir Jesu will ich bleiben)

# Wunsch für Trauernde

Manchmal ist es dunkel,  
kein Schimmer zu sehen,  
kein Laut zu vernennen,  
auf dem Weg durch die Nacht.

Ich wünsche dir,  
dass Worte von fern,  
gesprochen vor langer Zeit,  
in deiner Nähe bleiben.

Und dass der Schein  
eines lang verloschenen Sterns  
im richtigen Moment aufscheint,  
um dich zu leiten.

Bis die Stimmen der anderen  
neu in dir zu klingen beginnen  
und der Tag sich ankündigt  
mit seinem Licht.



Aus: TINA WILMS, *Wo das Leben entspringt,*

Neukirchner Verlagsgesellschaft 2019



getauft wurden  
Moritz Oskar und  
Merle Johanna Preuß  
am 12. April 2026  
in Sophienthal

© Sandra Fischer

---

getauft wurde  
Carlotta Ruth Dubek  
am 09. Mai 2026  
in Kienitz



©Gaby Kalies



© Renate Jacob

getauft wurde  
Carolin Krüger  
am 10. Mai 2026  
in Groß Neuendorf

---

getauft wurde  
Anton Birlem  
am 31. Mai 2026  
in Kienitz



Konfi-Fahrt  
Boltenhagen/Wismar  
17.-20.4.2026  
Gott spricht: Siehe, ich  
mache alles neu!



© Frank Schneider

Vom 17. bis zum 20. April waren wir als Konfirmandengruppe gemeinsam mit den Konfirmanden aus Neuentempel in Boltenhagen an der Ostsee auf Rüste. Die Zeit dort war richtig schön und wir haben viel zusammen erlebt.

Am Freitag sind wir erstmal mit dem Bus hingefahren. Die Fahrt war zwar ziemlich lang, aber trotzdem lustig, weil wir Musik gehört und geredet haben. Als wir angekommen sind, haben wir unsere Zimmer bezogen und danach Kennenlernspiele gemacht. Dadurch konnten wir uns besser kennenlernen und die Stimmung wurde schnell locker. Am Abend gab es noch eine Abendandacht, bei der wir gemeinsam gesungen und über ein paar Gedanken zum Glauben gesprochen haben. Das war ein schöner Abschluss für den ersten Tag.

Der Samstag begann mit einem Besuch in der Neuen Kirche in Wismar. Dort haben wir etwas über die Geschichte dieser Notkirche gelernt. Anschließend waren wir auf dem Turm der St.-Georgen-Kirche und haben die St.-Nikolai-Kirche besucht. Die Kirche sah sehr beeindruckend aus und wir haben einiges über ihre Geschichte erfahren. Danach hatten wir Freizeit und konnten selbst entscheiden, was wir machen wollten.

Am Sonntag haben wir einen Strandspaziergang zur Kirche in Boltenhagen gemacht und dort den Gottesdienst besucht. Das Wetter war windig und die Ostsee sah toll aus. Später haben wir noch Saatbomben gebaut. Das hat Spaß gemacht, weil man dabei kreativ sein konnte und gleichzeitig etwas Gutes für die Natur tut.

Die Rüste hat mir insgesamt sehr gut gefallen, weil wir viel zusammen erlebt haben und die Gemeinschaft stärker geworden ist. Außerdem war es schön, mal ein paar Tage an der Ostsee zu verbringen.

Text: Ella Wiese





© Gaby Kalies



## Weltgebetstag März 2026 in Ortwig „Nigeria“



©Frank Schneider

## Der Kienitzer Gemeindegkreis in der Wriezener Kirche



Himmelfahrtsgottesdienst  
in Kienitz





© Anja West



### Herzliche Einladung zur Kinderstunde!

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 16 Uhr treffen wir uns im Pfarramt in Letschin zur Kinderstunde. Gemeinsam entdecken wir auf spielerische Weise biblische Geschichten.



© Anja West





© Anja West



Es wird gebastelt, gesungen, gespielt und viel gelacht.  
Alle Kinder sind herzlich willkommen – wir freuen uns auf euch!



© Anja West

## Danksagung

Renate Jacob hat über drei Jahrzehnte hinweg etwas geschaffen, das weit über einen einfachen Gemeindebrief hinausgeht. Mit Geduld, Hingabe und einem feinen Gespür für Gemeinschaft hat sie die Geschichten, Gedanken und Ereignisse der Kirchengemeinde Letschin festgehalten – Jahr für Jahr, Ausgabe für Ausgabe.

In den Anfängen war es echte Handarbeit: Texte wurden sorgfältig ausgeschnitten, Bilder liebevoll ausgewählt und alles von Hand aufgeklebt. Jede Seite trug ihre persönliche Handschrift. Man kann sich vorstellen, wie viel Zeit, Mühe und Herzblut in jeder einzelnen Ausgabe steckte.

Mit der Zeit hielten neue Hilfsmittel Einzug. Die Schreibmaschine erleichterte manches, brachte Struktur und Klarheit in die Texte. Später kam der Computer dazu – ein weiterer Schritt, der die Arbeit vereinfachte, aber nichts von dem nahm, was Renates Arbeit so besonders machte: ihre Sorgfalt, ihre Verlässlichkeit und ihre Liebe zum Detail.

Heute stellt sich eine **neue Redaktion** vor, die diese wertvolle Aufgabe weiterführen darf. Wir treten in große Fußstapfen und sind uns der Verantwortung bewusst, die mit dieser Arbeit verbunden ist. Zugleich sehen wir es als Ehre, den Gemeindebrief in ihrem Sinne fortzuführen und neue Impulse einzubringen.

Über all die Jahre hinweg war Renate eine stille Chronistin des Gemeindelebens, eine, die verbindet, informiert und Erinnerungen bewahrt. Ihr Engagement ist nicht selbstverständlich – es ist ein Geschenk an die Gemeinschaft.

Liebe Renate, wir danken dir von Herzen für deine wertvolle, langjährige Arbeit, für deine Treue und deinen unermüdlichen Einsatz. Was du geschaffen hast, wird bleiben und weiterwirken.

Herzlichst Annalena Dubek, Sandra Knopke & Gaby Kalies



Möchten Sie gern Termine, Berichte oder Foto's im Gemeindebrief veröffentlichen, senden Sie uns gern eine Mail an [gemeindebrief\\_letschin@freenet.de](mailto:gemeindebrief_letschin@freenet.de)



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Zeig her deine Füße!

**Buntes Spiel für Zehen-Akrobaten:** Legt ein großes Blatt Pappe auf den Boden. Färbt das Pappe erst klein wie möglich mit zwei verschiedenen Blau- und einem Finkblau mit euren 7-farbenen Pinseln zum Malen. Laufen und hüpfen.



## Welches Kind hat die meisten Ampeln auf dem Schulweg?



## Bunte Schöpfung

Mal eine andere tolle Kirsche aus dem Buch an und lass die Farbe austreten. Dann liebevoll mit den Augen auf das obere Ende. Lege eine Schere am Kopfpapier an und schneide dann. Wenn in zwei Federn gelöst wird ein Strauß, so die zusammen zu setzen. Fertig!



## Mahn von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 6 bis 13 Jahren: Benjamin - Zeitschrift, die der christliche Weg zu einem Benjamin. Adress: 07131 103 38 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



# Kinderseite

## Geheimnisvolle Sommernächte



Bestimmt hast du es im Sommer am Abend schon selbst einmal beobachtet. Straßenlaternen, helle Lampen oder beleuchtete Fenster werden von Insekten nur so umflattert. Hast du dir dann viel leicht schon mal die Frage gestellt: Warum wollen die eigentlich mitten in der Nacht dort hin? Die Antwort ist ganz einfach. Die Nachtinsekten wollen eigentlich gar nicht zum Licht, aber sie können nicht anders. In der Natur gibt es in der Nacht nämlich nur eine Lichtquelle – und das ist der Mond. Denn wenn ein Insekt in die Nähe einer Laterne kommt, dann ist diese plötzlich der hellste Punkt, sozusagen der Mond. Es orientiert sich nun an der Lampe.

Im Juni, Juli und August kann man die kleinen Lichtpunkte in der Dunkelheit an Waldrändern, Büschen und auch im Gras



beobachten. Glühwürmchen sehen wir als kleine helle Pünktchen, die in der Luft herumtanzen. Die leuchtenden und tanzenden Pünktchen sind Käfer, die sich auf Partnersuche befinden. Allerdings sehen nur die Männchen aus wie Käfer. Sie haben Flügel und können deshalb auch fliegen. Die Weibchen dagegen sind die eigentlichen Glühwürmchen. Sie können nämlich nicht fliegen und sehen aus wie Larven oder Würmchen. Untereinander verständigen sich Männchen und Weibchen mit Leuchtzeichen, damit sie im Dunkeln zueinander finden.



Auf der ganzen Welt gibt es über 2.000 Arten verschiedene Arten von Leuchtkäfern. Die Allerglichsten unter ihnen sind so hell, dass man in ihrem Licht in der Nacht sogar ein Buch lesen könnte. Diese krabbelnden Rekordleuchten leben in den Tropen.

## **Regelmäßige Veranstaltungen / Letschin**

Montag	17.00 Uhr	Vorkonfirmanden- und Konfirmandenunterricht
Montag	19.30 Uhr	Chorprobe
Mittwoch	16.00 Uhr	Kinderstunde, vierzehntägig
Freitag	18.00 Uhr	Bläserprobe

## **Rufnummern:**

Evangelisches Pfarramt Letschin	033475 / 330
und Pfarrer F. Schneider	0172 / 87 97 940
Fax- Nr. Pfarramt Letschin	033475/ 57698
Unsere Internetseite	<a href="http://www.kg-letschin-oderbruch.de">www.kg-letschin-oderbruch.de</a>
Pfarrerin Jennifer-Christin Hein	0176 / 84 60 77 04
Vorsitzende des GKR A. Schneider	033478 / 4839
Altenpflegeheim Letschin „Haus Hanna“	033475 / 600
Superintendentur Frankfurt/O	0335 / 5563131
- Regionales Büro Seelow	03346 / 8556920
Diakonisches Werk Oderland-Spree	03346 / 8969 0
Schuldnerberatung	03346 / 8969 24
Suchtberatung	03346 / 8969 22
Diakonie-Sozialstation Seelow	03346 / 85402813
Haus „Schwester Auguste“ Letschin	033475 / 570025
Evang. Johanner-Gymnasium Wriezen	033456 / 1509 0
Evang. Pfarramt Gorgast, Pf. D. Dubek	033472 / 528
Ev. Kirchenkreis Oderland-Spree	<a href="http://www.kirche-oderland-spree.de">www.kirche-oderland-spree.de</a>
E- Mail:	<a href="mailto:superintendentur@ekkos.de">superintendentur@ekkos.de</a>

## **Sprechzeiten im Pfarrbüro Letschin**

Montag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Einzahlungen an die Ev. Kirchengemeinde Letschin-Oderbruch bitte auf folgendes Konto:

Evang. Kirchenkreis Oderland-Spree  
IBAN: DE 82 3506 0190 1599 6660 75  
Bank für Kirche und Diakonie (BKD) Duisburg

E-Mail-Adresse: [pfarramt.letschin@freenet.de](mailto:pfarramt.letschin@freenet.de)  
Gemeindebrief: [gemeindebrief\\_letschin@freenet.de](mailto:gemeindebrief_letschin@freenet.de)

**Inf. u. Termine auch unter [www.letschin.de](http://www.letschin.de)**

Herausgeber: Evangelisches Pfarramt Letschin, Bahnhofstr. 33